

Tag der offenen Tür

ANZEIGE

HANNOVER. Die Schulen Dr. Rohrbach und Cosmetic College stellen sich vor am Sonnabend, 18. November, mit ihren Räumlichkeiten und Ausbildungen. Schülerinnen und Schüler mit Interesse an Gesundheits- und Fitnessthemen können sich vor Ort an der Heisenbergstraße 17 (Nähe MHH) von den dreijährigen Ausbildungen Physio- und Ergotherapie überzeugen. Die Schulen stellen in individuellen Beratungen die Angebote von 11 bis 14 Uhr vor. Voraussetzung ist der Realschulabschluss. Es besteht die Möglichkeit, ausbildungsbegleitend die Fachhochschulreife zu erwerben oder ein Fernstudium an der Diploma Hochschule zu absolvieren. Das Cosmetic College Hannover, Alexanderstraße 3, ist von 10 bis 13 Uhr für alle Beauty- und Wellnessbegeisterten da, die alles über die zweijährige Kosmetik-Ausbildung erfahren. Die Auszubildenden berichten gerne von ihrem Schulalltag und beraten und schminken typgerecht. Voraussetzung ist der Hauptschulabschluss, der nächste Ausbildungsbeginn ist im Februar. Anmeldungen sind jederzeit möglich. Die Schulen freuen sich auch über einen individuellen Termin zur Beratung nach Vereinbarung, mehr Infos gibt es unter blindow.de oder diplo-ma.de.



Das Cosmetic College Hannover und die Dr. Rohrbach Schulen informieren über Ausbildungen.
Foto: Cosmetic College Hannover

Umbau des Steintorplatzes: Keine eigene Route für Radler

Stadt lehnt Forderungen ab, Wege für Radfahrer einzurichten. Planung stößt auf **MASSIVE KRITIK**

HANNOVER. Die Stadt will den Steintorplatz für rund 7,5 Millionen Euro erneuern, aber bei der Verkehrsführung für Radler und Fußgänger bleibt im Wesentlichen alles, wie es ist. Das Bauamt hat Forderungen aus der Politik abgelehnt, einen Weg zu bauen, der Radfahrer südlich um den Platz herumführt. Einen solchen Umweg nähmen Radler nicht an, heißt es vonseiten der Verwaltung, zudem erwarte man „keine spürbaren Konflikte“, wenn Fußgänger und Radfahrer den Platz wie geplant gemeinsam überquerten. Das sehen Fahrradlobbyisten und Bezirksratspolitiker anders.

Bisher ist die Radwegführung über den Steintorplatz unübersichtlich. Radler, die von der Langen Laube kommen und weiter über den Platz zur Georgstraße fahren wollen, müssen sich mit Fußgängern durch eine Maueröffnung drängeln, eine Rampe oder wahlweise Treppenstufen überwinden und dann irgendwie über den Platz gelangen. Wer aus nördlicher Richtung von der Goseriede aus auf den Steintorplatz fährt, weiß spätestens auf Höhe der Eisdiele nicht mehr, wo es für Radler eigentlich weitergeht. Shared Space, geteilter Raum, nennt sich das Konzept, und daran hält die Stadt auch nach dem Umbau fest.

Beim Allgemeinen Deutschen Fahrradclub (ADFC) führt das zu Unverständnis. „Der Steintorplatz spielt eine wichtige Rolle für den Radverkehr, weil hier mehrere Velorouten aufeinandertreffen“, sagt Dirk Hillbrecht vom



Club. Zugleich wolle die Stadt mehr Menschen ermuntern, sich auf dem Platz aufzuhalten, etwa durch neue Spielanlagen für Kinder, Sportgeräte für Erwachsene, Sitzgelegenheiten und Wasserspiele. „Konflikte zwischen Fußgängern und Radfahrern sind auf dem neuen Steintorplatz programmiert, wenn man den Radverkehr nicht richtig führt“, glaubt Hillbrecht. Es sei ärgerlich, dass die Stadt bei der Planung des Platzes die Belange des Radverkehrs nicht berücksichtigt habe. Auch Bezirksbürgermeister Jan-nik Schnare (Grüne) kann nur den Kopf schütteln. „Wie soll das gehen? Zum einen Kinder frei auf dem Platz spielen lassen und zugleich den Radverkehr irgendwie über den Platz führen?“, fragt er sich. Seine Parteifreunde im Bezirksrat hatten mit der SPD gefor-

dert, Radler südlich ums Steintor herumzuleiten, sodass das Zentrum des neuen Platzes Fußgängern vorbehalten wäre. Die Stadt hingegen lehnt eine solche Umgehungsroute ab, auch weil es neben der Sportanlage im Süden des Platzes zu wenig Raum gebe. Die Verwaltung gesteht aber ein, dass man die Verkehrslage nach dem Umbau „beobachten“ müsse. „Die Nutzer des Platzes (aber auch die Radfahrenden) könnten, sofern erforderlich, mit entsprechenden zusätzlichen Piktogrammen für die Verkehrsführung und die notwendige gegenseitige Rücksichtnahme sensibilisiert werden“, formuliert es die Stadt. Politikern aus dem Bezirksrat reicht das nicht. Sie wollen mit den Ratskollegen sprechen, bevor diese eine endgültige Entschei-

dung über die Umbaupläne treffen. Am Mittwoch, 1. November, sollen die Entwürfe im Bauausschuss beschlossen werden. Bezirksratspolitiker dringen darauf, die Entscheidung zu vertagen, um mehr Zeit zu gewinnen. Auf Ratsebene gehen die Meinungen auseinander. Die Grünen folgen ihren Kollegen aus dem Bezirksrat und wünschen sich klare Radrouten. Die SPD hält im Prinzip am Entwurf der Stadt fest und fordert, dass sich Radfahrer dem Fußverkehr unterordnen. FDP-Fraktionschef Wilfried Engelke, zugleich Vertreter im Bezirksrat, ist der Ansicht, dass Radler eine Umgehungsstrecke kaum annehmen würden. „Aber es muss eine klare bauliche Abgrenzung zwischen Radwegen und Fußgängerbereich geben“, sagt er.

So soll es aussehen: Auch im Zentrum des neuen Steintorplatzes teilen sich Fußgänger und Radler den Raum. Visualisierung: Grieger Harzer



Die Black Gospel Angels singen in der Neustädter Hof- und Stadtkirche. Foto: Sven Göttlicher / ScheeBel Gruppe

Kirche wie in den USA

Lady Rose & The Black Gospel Angels auf Deutschlandtour

HANNOVER. Die Gospel-Ikone Lady Rose und die Black Gospel Angels sind zurück! Am 2. Januar machen sie in der Neustädter Hof- und Stadtkirche Station. Wenn sie einen ihrer zu Herzen gehenden Songs anstimmen, ist Gänsehaut garantiert. Seit Jahren begeistern sie ein Millionenpublikum und können es nun kaum erwarten, erneut stimmgewaltig sowie gefühlvoll, mit bekannten Gospelliedern und Spirituals sowie in einer Bandbreite von Jazz, Soul, Blues über Swing bis hin zum R'n'B authentisch und leibhaftig „die Kirche wie in den USA“ erneut auf Tournee durch Deutschland auferstehen zu lassen.

„Wir freuen uns sehr, nach Deutschland zurückzukehren. Unser deutsches Publikum ist für uns so ein unglaublicher Segen. Unser Ziel ist es, Freude, Frieden und Leben mit ihnen zu teilen, also werden wir all ihre Favoriten und neue Musik singen“, sagt Lady Rose. Rose ist die „First Lady“ in der St. Paul's Baptist Church in Richmond, Virginia, und ist verantwortlich für eine Gemeinde mit drei Kirchen und 12.000 Mitgliedern und allein das Mutterhaus hat 6.000 Sitzplätze. Die vielseitig begabte Sängerin, Per-

formerin und Aufnahmekünstlerin hat mit ihrer Single „In His Name“ weltweit die Musikcharts erobert und ist in den ganzen USA und darüber hinaus als DIE Gospel-Ikone bekannt. Neben den Tätigkeiten in ihren Gemeinden, sind die Ensemblemitglieder von Lady Rose ebenso als Solisten auf Tournee durch die USA sowie in den bekannten TV-Talentshows wie „Amerika Got Talent“ zu erleben oder arbeiten mit den Größen des US-Entertainments zusammen. Weltbekannte Songs wie „Oh Happy Day“, „Kumbayah“ oder „Whole World In His Hand“ erhalten bei den Black Gospel Angels eine unverwechselbare Handschrift. Die wohligen Stimmen der Sängerinnen und Sänger gehen auf unverwechselbare Art direkt unter die Haut, nehmen die Konzertbesucher an die Hand und mit auf eine spirituelle Reise, in der sie ihren Glauben an Gott, ihre Gebete und ihre Musik zu einem mitreißenden Gesamtkunstwerk vereinen. Karten für das Konzert am 2. Januar gibt es an den bekannten VVK-Stellen und unter www.theblackgospelangels.com

Dünnes Haar? Muss nicht sein!

Eine spezielle Nährstoffkombination gibt den Haaren neue Kraft.



Volle, glänzende Haare strahlen Vitalität und Gesundheit aus. Doch was kann man tun, wenn dem nicht so ist? Unsere Haarpracht ist sehr empfindlich. Schon kleine Einflüsse können dafür sorgen, dass unsere Haare leicht brechen, dünner werden oder langsamer nachwachsen. Schnell denken dann

viele an das Schreckensszenario Haarausfall. Doch in der Regel ist dies kein Thema und die Haare brauchen einfach wieder einen Schubs in die richtige Richtung. Während es hierfür zahllose „Wundermittel“ am Markt gibt, hat sich seit Jahren besonders eine spezielle Kombination aus der Apotheke bewährt: Dr. Böhm® Haut Haare Nägel.

UNTERSTÜTZUNG VON INNEN Die durchdachte Rezeptur des Qualitätsproduktes setzt zwei wissenschaftlich belegten Inhaltsstoffen dort an, wo äußerliche Pflegeprodukte nicht hinkommen: direkt an der Haarwurzel. So geht man das Problem glanzloser, dünner Haare

nicht nur oberflächlich an, sondern sorgt langfristig für sichtbare Ergebnisse. Besonders hervorzuheben ist der hohe Anteil an Goldhirse. Dabei handelt es sich um einen natürlichen Silizium-Lieferanten, der bereits im Mittelalter unter dem Namen „Schönheitskorn“ verwendet wurde. Das enthaltene Silizium sorgt dafür,

dass die Haare mehr Feuchtigkeit speichern können und widerstandsfähiger werden. Ebenfalls wichtig ist Vitamin B7, besser bekannt als Biotin. Zu Recht handelt es sich hier um einen echten Trend-Wirkstoff: Er spielt eine elementare Rolle für die Haarsubstanz und unterstützt das Wachstum. Steht dem Haar zu wenig davon zur Verfügung, kann es stumpf und brüchig werden. Ergänzt wird die einzigartige Formulierung durch wichtige Spurenelemente für die Haarstruktur (z. B. Eisen, Zink und Selen) sowie durch die organische Schwefelverbindung MSM. Schwefel hilft dem Körper nämlich, Keratin herzustellen – einen wichtigen Baustein für gesundes und kräftiges Haar.

DER VORTEIL GEGENÜBER SHAMPOOS

Häufig werden bei dünnem oder brüchigem Haar auch äußerliche Pflegeprodukte (z. B. Shampoos) empfohlen. Optisch erzielen diese zwar einen ähnlichen Effekt, im Vergleich zu einer sinnvoll dosierten Nährstoffkombination können sie aber die generelle Haarstruktur nicht beeinflussen. In den meisten Fällen wirken die Haare dann nur deshalb glänzender und voluminöser, weil das jeweilige Pflegeprodukt eine Silikon-Schicht rund um die Haare bildet. Der Einsatz eines hochwertigen Nahrungsergänzungsmittels wie Dr. Böhm® Haut Haare Nägel, das über die Blutbahn direkt zu den Haarwurzeln gelangt, verspricht hingegen einen langfristigen Erfolg.

VERTRAUEN SIE AUF DAS ÖSTERREICHISCHE ORIGINAL

Die Dr. Böhm® Haut Haare Nägel Tabletten kommen aus Österreich und sind dort bereits das seit Jahren am häufigsten gekaufte Produkt für gesundes Haarwachstum.* Seit einiger Zeit sind sie nun auch in Deutschland erhältlich



„Ich bin sehr zufrieden mit Dr. Böhm® Haut Haare Nägel – vor allem weil man die Ergebnisse wirklich sieht. Meine Haare fühlen sich stärker und dichter an.“
Kerstin S. (52)**

und überzeugen Anwender mit sichtbaren Ergebnissen. Wie alle anderen Produkte der führenden österreichischen Apothekenmarke Dr. Böhm® wird auch Haut Haare Nägel unter höchsten Arzneimittelstandards produziert – keine Selbstverständlichkeit für ein Nahrungsergänzungsmittel.

Tipp: Da Haare im Schnitt nur 1,5 Zentimeter pro Monat wachsen, erzielen Sie die besten Ergebnisse, wenn Sie Dr. Böhm® Haut Haare Nägel kurmäßig etwa 8–12 Wochen hindurch einnehmen.

*Apothekenabsatz Mittel für Haare und Nägel lt IQVIA Österreich OTC Offtake MAT 08/2023. ** Name und Alter geändert

Jetzt sparen!
2+1 GRATIS



3-MONATS-KUR
(3 x 60 Stk.) in Ihrer Apotheke!
Solange der Vorrat reicht.

Falls nicht verfügbar bestellt Ihre Apotheke Dr. Böhm® Haut Haare Nägel gerne für Sie:
PZN: 18851135